

## Forderungsanmeldung im Insolvenzverfahren

**Anmeldungen sind stets nur an den Insolvenzverwalter / Sachverwalter zu senden,  
nicht an das Gericht.**

**Bitte beachten Sie auch das gerichtliche Merkblatt zur Forderungsanmeldung.**

<b>Schuldner</b>	
<b>Insolvenzgericht: Amtsgericht</b>	<b>Aktenzeichen</b>

<b>Gläubiger</b> Genauer Bezeichnung des Gläubigers mit Postanschrift, Telefonnummer, bei Gesellschaften mit Angabe der gesetzlichen Vertreter	<b>Gläubigervertreter</b> Die Beauftragung eines Rechtsanwalts ist freigestellt. Die Vollmacht muss sich ausdrücklich auf Insolvenzsachen erstrecken.  <input type="checkbox"/> Vollmacht anbei bzw. folgt umgehend
Bankverbindung	
Geschäftszeichen	Geschäftszeichen

### Angemeldet Forderungen

**Jede selbständige Forderung ist getrennt anzugeben. Reicht der Raum auf diesem Formular nicht aus, so sind die weiteren Forderungen in einer Anlage nach dem folgenden Schema aufzuschlüsseln.**

<b>Erste Hauptforderung im Rang des § 38 InsO (notfalls geschätzt)</b>	€
<b>Zinsen</b> , höchstens bis zum Tag vor der Eröffnung des Verfahrens	
<input type="checkbox"/> Prozentpunkte über Basiszinssatz aus _____ € seit dem _____	€
<input type="checkbox"/> % aus _____ € seit dem _____	
<b>Kosten</b> , die vor der Eröffnung des Verfahrens entstanden sind	€
<b>Summe</b>	€

<b>Zweite Hauptforderung im Rang des § 38 InsO (notfalls geschätzt)</b>	€
<b>Zinsen</b> , höchstens bis zum Tag vor der Eröffnung des Verfahrens	
<input type="checkbox"/> Prozentpunkte über Basiszinssatz aus _____ € seit dem _____	€
<input type="checkbox"/> % aus _____ € seit dem _____	
<b>Kosten</b> , die vor der Eröffnung des Verfahrens entstanden sind	€
<b>Summe</b>	€

**Nachrangige Forderungen (§39 InsO)**

Diese Forderungen sind nur anzumelden, wenn das Gericht ausdrücklich hierzu aufgefordert hat (§ 174 Abs. 3 InsO). Die gesetzliche Rangstelle ist durch Ankreuzen zu bezeichnen. Ab Nachrang 3 sind Zinsen und Kosten gesondert anzugeben und der jeweiligen Hauptforderung zuzuordnen (vgl. § 39 Abs. 3 InsO).

1. <input type="checkbox"/> Nachrang des § 39 Abs. 1 Nr. 1	€
2. <input type="checkbox"/> Nachrang des § 39 Abs. 1 Nr. 2	€
3. <input type="checkbox"/> Nachrang des § 39 Abs. 1 Nr. 3	€
4. <input type="checkbox"/> Nachrang des § 39 Abs. 1 Nr. 4	€
5. <input type="checkbox"/> Nachrang des § 39 Abs. 1 Nr. 5	€
6. <input type="checkbox"/> Nachrang des § 39 Abs. 2	€
Zinsen (§39 Abs. 3) zu Nachrang 3 – 4 – 5 – 6	€
Kosten (§39 Abs. 3) zu Nachrang 3 – 4 – 5 – 6	€

**Abgesonderte Befriedigung** unter gleichzeitiger Anmeldung des Ausfalls wird beansprucht.

Ja, Begründung siehe Anlage

Nein

**Die angemeldete Forderung soll von der Restschuldbefreiung gem. § 302 InsO aus folgendem Grund ausgenommen sein**

Ja, die Verbindlichkeiten des Schuldners resultieren

aus einer vorsätzlich begangenen unerlaubten Handlung;

aus rückständigem gesetzlichen Unterhalt, den der Schuldner vorsätzlich pflichtwidrig nicht gewährt hat;

aus einem Steuerschuldverhältnis, da der Schuldner in diesem Zusammenhang wegen einer Steuerstraftat nach den §§ 370, 373 oder 374 der Abgabenordnung rechtskräftig verurteilt worden ist;

Der Rechtsgrund, aus dem sich ergibt, dass es sich nach der Einschätzung der anmeldenden Gläubigerin oder des anmeldenden Gläubigers um eine der vorgenannten Forderungen des § 174 Abs. 2 InsO handelt, ist in der Anlage genannt/dargelegt.

Nein

**Grund und nähere Erläuterung der Forderungen** (z. B. Warenlieferung, Miete, Darlehen, Reparaturleistung, Arbeitsentgelt, Wechsel, Schadenersatz)

**Als Unterlagen, aus denen sich die Forderungen ergeben, sind beigefügt:**

Mit Unterzeichnung der Forderungsanmeldung stimmen Sie der Verarbeitung Ihrer Daten zu. Weitere Informationen zu unseren Datenschutzrichtlinien finden Sie unter [www.kkn.law/formulare](http://www.kkn.law/formulare) „Hinweise zur Datenverarbeitung“.

(Ort)

(Datum)

(Unterschrift und evtl. Firmenstempel)

Bitte reichen Sie diese Anmeldung und alle weiteren Unterlagen immer in **einfacher** Ausfertigung ein.

**Beachten Sie die Hinweise im gerichtlichen Merkblatt zur Forderungsanmeldung.**